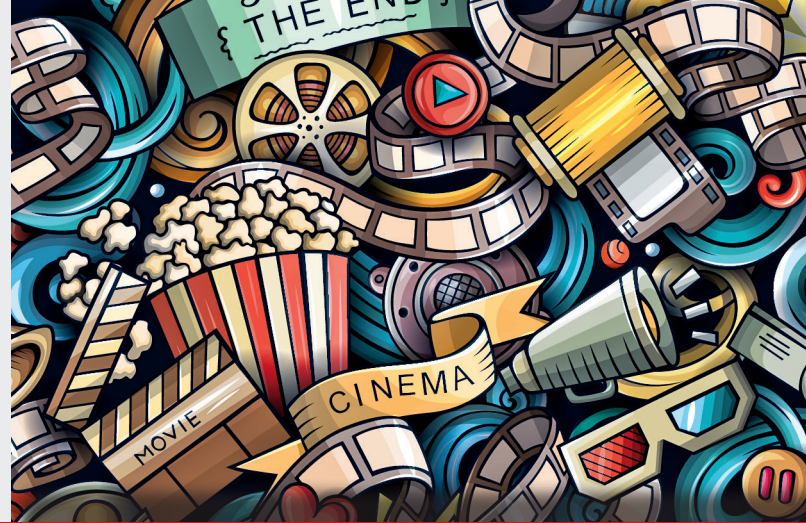


Die Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V. ist eine wissenschaftliche Einrichtung zur Förderung und Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft.

Gegründet 1953 und in ihren Anfängen geprägt durch den liberalen Denker Alexander Rüstow, geht ihr Tun von dem Verständnis aus, dass die Wirtschaft als ein Baustein in einer umfassenden gesellschaftlichen Ordnung eingebettet ist. Es geht um eine Wirtschaft für den Menschen.

Dieser Wettbewerb ist ein Gemeinschaftsprojekt der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft und der Ludwig-Erhard-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für ökonomische Bildung der Universität Siegen.



## VIDEO-WETTBEWERB

### 75 Jahre Währungsreform und Preisfreigabe

Warum eine stabile Währung und flexible Preise auch heute noch wichtig sind




In Zusammenarbeit mit

**ZÜBIS**

Zentrum für  
ökonomische Bildung an  
der Universität Siegen

Mit freundlicher Unterstützung

 Heinz Nixdorf Stiftung

Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V.  
Ansprechpartnerin Video-Wettbewerb: Ute Friederich  
Corrensstraße 37 · 72076 Tübingen · Telefon +49 (0) 7071 550600  
mail@asm-ev.de · www.asm-ev.de



## VIDEO-WETTBEWERB

### 75 Jahre Währungsreform und Preisfreigabe



### Worum geht es bei dem Videowettbewerb?

Am 20. Juni 1948 trat in der westlichen Besatzungszone Deutschlands die Währungsreform in Kraft. Dies bedeutete, dass „über Nacht“ die Deutsche Mark (DM) als alleiniges gesetzliches Zahlungsmittel eingeführt und die Reichsmark und Rentenmark von heute auf morgen abgeschafft wurden. Nur wenige Tage später wurden durch die Aufhebung der Preisbewirtschaftung am 24. Juni 1948 die Weichen für die Soziale Marktwirtschaft gestellt, die mithalfen, Westdeutschland zum so genannten „Wirtschaftswunder“ zu führen und es zu einer der größten Volkswirtschaften der westlichen Welt werden zu lassen.

**Warum sind eine stabile Währung und flexible Preise auch heute noch wichtig, um den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen?**

Zeigt uns Eure Ideen in einem Video und macht mit bei unserem Wettbewerb!

Die Sieger-Videos auf den ersten drei Plätzen werden beim **Festakt zur Verleihung der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille am 14. September 2023 in der Villa Bonn in Frankfurt** gezeigt. Die Vertreter:innen des Sieger-Videos werden zum Festakt eingeladen.

Eine Jury aus Wissenschaftler:innen und Künstler:innen entscheidet bis zum 21. Juli 2023 über den Siegerbeitrag.

**Einsendeschluss ist der 21. Juni 2023**

### Was gibt es zu gewinnen?

Preise für die Klassenkasse:

1. Platz:  
**1.000 Euro**

2. Platz:  
**500 Euro**

3. Platz:  
**250 Euro**

4. bis 8. Platz: jeweils **100 Euro**

### Teilnahmebedingungen

Wir freuen uns auf Videobeiträge, die maximal 3 Minuten lang sind und von Schüler:innen der gymnasialen Oberstufe allgemeinbildender und beruflicher Schulen eingereicht werden.

Die Anmeldung erfolgt über Eure Lehrkraft auf:

[www.asm-ev.de/videowettbewerb](http://www.asm-ev.de/videowettbewerb)

Hier findet Ihr auch weitere Informationen zur Teilnahme und dem Upload der Videos.

